

Schützenkreis 03 2 Kreis
Vorsitzender: Dieter Ermanns

Protokoll der Delegiertenversammlung 25. Mai 2012

Ort: Gaststätte Mormels, Verberger Str. 33 47800 Krefeld



Beginn: 19.35 Uhr
Ende: 21.15 Uhr

Tagesordnung:

- | | |
|--------|--|
| TOP 01 | Eröffnung und Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden |
| TOP 02 | Totengedenken |
| TOP 03 | Aussprachen zum vorliegenden Protokoll der Delegierten-Versammlung vom 13. Mai 2011. |
| TOP 04 | Feststellungen der anwesenden Delegierten |
| TOP 05 | Rechenschaftsberichte |
| | a) des Vorsitzenden |
| | b) des Fachschafts- Vorsitzenden |
| | c) des Sportleiters |
| | d) des Jugendleiters / Jugendsprecherin |
| | e) der Fachreferenten für Gewehr, Pistole, Vorderlader, und Bogensport |
| | f) des Geschäfts- und Kassenführers |
| | g) der Kassenprüfer |
| TOP 06 | Aussprachen zu den Rechenschaftsberichten |
| TOP 07 | Entlastungen des Vorstandes |
| TOP 08 | Schießsport- Anlage „ Girmesgath“ |
| TOP 09 | Anträge an die Delegiertenversammlung |
| TOP 10 | Verschiedenes |
| TOP 11 | Schlussworte |

TOP 01 Kreisvorsitzender Dieter Ermanns begrüßte alle Anwesende und bedankte sich bei den Kreisangehörigen Vereinen für ihr Erscheinen.

Die Einladungen zur Delegiertenversammlung sind Frist- und Formgerecht versandt wurden, das Protokoll wurde jedem Verein ausgehändigt und kann im Internet eingesehen werden.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden ob die Versammlung eine Änderung der Tagesordnung wünsche oder ob man mit der vorgesehene Tagesordnung fortfahren könne, wurde einstimmig angenommen.

TOP 02 Der Vorsitzende bat alle Anwesende sich zu erheben um den Verstorbenen des Kreises zu Gedenken. Stellvertretend für alle Verstorbenen wurde an Jakob Bloser – Sportschütze, Schießleiter von der St. Sebastianus Schützengesellschaft Krefeld Oppum gedacht.

TOP 03 Das Protokoll der Versammlung vom 13.Mai 2011 wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt, es gab keine Einwände oder Änderungswünsche.

TOP 04

Nach Durchsicht der Anwesenheitsliste wurde festgestellt das 13 von 19 Vereine ihre Delegierten entsandt haben. Dieses sind 68 % der Vereine, vom Vorstand waren 7 von 11 Mitgliedern anwesend und somit ist die Beschlussfähig der Versammlung gegeben.

TOP 05

a) Kreisvorsitzender

Das Geschäftsjahr 2011 war ein sehr erfolgreiches, die sportlichen Bereiche wurden von den beiden Sportleitern und den Referenten abgedeckt. Die Stadt- und Kreismeisterschaften waren bestens organisiert. Die Rundenwettkämpfe verliefen ohne Probleme und es gab keine Reklamationen. Ein Dank an alle Schützen und den Helfern für ihren Einsatz.

Es fanden im Kreisvorstand mehrere Sitzungen statt, ferner nahm der Vorstand an alle Bezirks-, Gebiets- und Delegierten Versammlungen teil.

Die Finanzelle Seite des Rheinischen Schützenbundes sieht wieder Positiv aus, die Gelder welche Hinterzogen wurden, werden nach und nach zurück gezahlt, ferner hat das Gericht entschieden dass dem RSB hier ein Finanzeller Ausgleich (Zinsen) gezahlt werden müsse.

b) Fachschaftsleiter und 2. Vorsitzender

Willi Greck Fachschaftsleiter des Kreises berichtete über die Arbeiten in der Fachschaft und der Schieß- Sportanlage Girmesgath. Im letzten Jahr erfolgte der Rücktritt des Fachschaftsvorsitzender Otto Pütz sein Nachfolger wurde Dieter Hofmann.

Ein bedenklicher Angriff auf den Schießstand Girmesgath fand am Tag der offenen Türe der Schule von einem Ratsherrn der Stadt Krefeld statt. So wurde er als Fachschaftsleiter auf einen Verein angesprochen welche beim Hantieren von Waffen vor dem Schießstand gesehen wurde. Hier haben der Vorstand, das Schulverwaltungsamt und der Sportdezernent dieses geklärt.

Leider lässt die Ehrlichkeit von den Vereinen zu wünschen übrig, wenn etwas zu Bruch geht können die Schützen und die Vereine dazu stehen. Sie brauchen nur die Schäden bezahlen oder in Ordnung zu bringen. Ferner sollte das Reden hinter verdeckter Hand eingestellt werden, hier schaden wir mehr unseren Sport als den jeweiligen Verein und man sollte zu einem vernünftigen Mit-einander wieder finden.

c) Sportleiter

Sportleiter Heinz Kutzmann berichtete über alle sportlichen Veranstaltungen welche sehr gut besucht waren, leider sind die Teilnehmerzahlen in vielen Disziplinen rückläufig. Ab der Altersklasse ziehen viele das Aufgelegt Schießen vor, weil hier gute Ergebnisse erzielt werden.

In den Olympischen Disziplinen ist der Rückgang am meisten zu spüren, hier benötigt der Kreis nur eine Lage um die Sieger zu ermitteln.

In den Zentralfeuer Disziplinen ist wie jedes Jahr ein kleiner Zuwachs zu erkennen, jedoch nehmen an den Meisterschaften nicht alle Vereine teil.

Ein Dank an alle Helfer bei den Meisterschaften, es gab keine Einsprüche so dass alle Disziplinen einwandfrei durchgeführt werden konnten. Ferner ein Dank an alle Vereine welche ihre Schießstände zur Verfügung stellten.

d) Jugendleiter

Für den verhinderten Jugendleiter Eckehard Graaf trug sein Stellvertreter Werner Küppers den Bericht der Jugend vor. Leider ist der Rückgang bei der Jugend sehr stark und die Jungschützen werden hauptsächlich vom BSV Hüls gestellt. Die jeweiligen Schießen waren mal gut und weniger gut besucht.

e) Fachreferenten

Gewehr – Heinz Kutzmann hatte in seinem Bericht als Sportleiter alles bekannt gegeben.

Pistole – Referent Heinrich Funcke bestätigte das alle Meisterschaften Bestens gelaufen sind, es keine Einsprüche gab und wies noch einmal auf die Standaufsichten hin, dass er und Willi Greck auch im Jahr 2012 wieder die Lehrgänge in Sachkunde und Standaufsicht durchführen werden. Mindestens 15 Schützen sollten an den Lehrgängen teilnehmen.

Vorderlader - Referent Heinz Adolf Räthel war beruflich entschuldigt und der Kassierer des Kreises Michael van der Meulen trug den Bericht des Vorderladerreferenten vor.

Die Meisterschaften fanden in Venray und auf dem Schießstand des ESV Bahnpolizei statt. Es nahmen 50 Einzelschützen und 10 Mannschaften Teil, so dass die Zahlen von 2010 wieder erreicht wurden.

Bogen – Referentin Margret Thölen berichtete über gute Meisterschaften in den Bogen Disziplinen, vom Kreis haben sich Jugendliche, Schützen in allen Klassen für die nächsten Meisterschaften qualifiziert.

f) Geschäftsführer und Kassenführer

Geschäftsführer Michael van der Meulen berichtete über positive Kassenberichte des Kreises und der Fachschaft Schießen. Im Kreis wurde ein plus erwirtschaftet und in der Fachschaft ein Minus welches sich im Rahmen hielt.

g) Kassenprüfer

Die Kasse wurde von den Kassenprüfern Udo Rennemann, Hans Lonny und Dr. Jörg Rheingans geprüft. Beide Kassen wurden einwandfrei geführt und wir können uns nur bedanken das der Kreis einen sehr guten Geschäftsführer hat.

Hans Lonny stellte den Antrag auf Entlastung der Kasse, des Geschäftsführers und der Kassenprüfer.

Die Entlastung der Kasse wurde unter Enthaltung des Vorstandes einstimmig gegeben.

Schützenkreis 03 2 Kreis
Vorsitzender: Dieter Ermanns

- TOP 06 Hans Lonny lobte die Arbeit welche vom Vorstand des Kreises geleistet wurde und bat die Versammlung den Vorstand zu entlasten.
- Die Entlastung wurde einstimmig gegeben unter Enthaltung des Vorstandes.
- TOP 07 Dieter Ermanns berichtete über Fehlverhalten auf dem Schießstand Girmesgath. Normalerweise hat der Schießstand nichts auf der Jahreshauptversammlung des Kreises zu suchen, da hier eine Versammlung im Jahr stattfindet. Doch sind so viele Zwischenfälle gewesen, dass wir nicht herum kommen einige Themen auf zu greifen
- Es wurde auf die Ehrlichkeit hingewiesen, dass alles richtig aufgeführt und notiert wird und vor allem die Abnahme des Standes nach dem Schießen. Die Reinigung des Standes hat grundsätzlich in der Woche stattzufinden, die Schützenzüge liegen am Eingang zum Aufenthaltsraum bzw. Vorstandsraum. Wir bitten hier um Besserung der Vereine.
- TOP 08 Es sind keine Anträge eingegangen.
- TOP 09 Unter Punkt Verschiedenes gab es keine Wortmeldung und so konnte der Vorsitzende Dieter Ermanns unter TOP 10 die Versammlung schließen und wünschte eine gute Heimfahrt und im sportlichen Bereich viel Erfolg.

Krefeld, den 25.05.2012

Dieter Ermanns
1.Vorsitzender